



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

**22.9.2023**

### **1619. Jugendkultur-Tag „Eving 339-Kultur“ feiert mit Hip-Hop, Graffiti und Skaten Premiere**

Der Evinger Platz verwandelt sich in einen Aktionsraum für Jugendliche, um die urbane Jugendkultur hautnah zu erleben, mitzugestalten und sich auszutauschen. Unter dem Motto „Eving 339-Kultur“ findet am Donnerstag, 28. September, von 15:00 bis 20:00 Uhr auf dem Evinger Platz in der Evinger Mitte die Premiere des Jugendkultur-Tags statt. Hip-Hop, Graffiti und Skaten stehen im Mittelpunkt des Geschehens. Alle Aktivitäten sind kostenlos, und alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Erstmals wird die bunte und vielfältige urbane Jugendkultur in Eving öffentlich präsentiert und den Jugendlichen nähergebracht. Drei der wichtigsten Aspekte dieser angesagten Jugendkultur können live erlebt werden – mit der klaren Botschaft, dass die örtlichen Jugendlichen aktiv mitmachen dürfen. Besondere Highlights sind:

- **Skaten:** Mobile Skate-Rampen werden auf dem Evinger Platz aufgestellt. Unter fachkundiger Anleitung der Skateboardinitiative Dortmund können Jugendliche mit oder ohne Skate-Erfahrung ihre Fähigkeiten erproben.
- **Graffiti:** Große Leinwände zwischen Laternen und Bäumen werden aufgespannt und interessierte Jugendliche erhalten Anleitung vom Jugendamt, um selbst Graffiti zu sprühen. Es spielt keine Rolle, ob man bereits Erfahrung hat oder zum ersten Mal eine Sprühdose in der Hand hält.
- **Hip-Hop:** Die dritte Säule des Events ist die Hip-Hop-Musik. Das Jugendamt ist mit dem bekannten „Musikimbiss“ vor Ort, einem Imbisswagen, der zu einem Live-DJ-Anhänger umgebaut wurde und den Platz mit modernen Hip-Hop-Beats beschallt.

Der Jugendkulturtag in Eving zielt darauf ab, Jugendliche in ihrer Lebenswelt zu erreichen, einen Ort des Austauschs zu schaffen und die Förderung der Entwicklung von Jugendlichen aktiv zu unterstützen.

Die Veranstaltung ist ein Kooperationsprojekt des Fachreferats für Jugendkultur des Jugendamtes, des JKC Rheinische Straße und des Quartierskoordinators Eving.

**Redaktionshinweis:** Angehängt ist ein Bild, das Jugendliche beim legalen Graffiti-Sprayen auf temporären Leinwänden zeigt. (Foto: Jugendamt Dortmund)



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

Pressekontakt: Tanita Groß